



Gemeng
Konsdref

Gemenge**buet**

04 / 2017



Gemengebuet 01 / 2018:

Annahmeschluss:

03.03.2018

Publikatioun:

Ufank Abrëll**Gemeng Konsdref**

8, route d'Echternach

L-6212 Consdorf



Telefon : 79 00 37-1

Fax: 79 04 31

e-mail: commune@consdorf.luwww.consdorf.lu**Editeur:**

Schäfferot vun der

Gemeng Konsdref

Redaktioun:

Steph Hoffarth

Christophe Bastos

Léierpersonal aus der

Konsdreffer Schoul

D'Gemengeverwaltung iwwerhëlt

keng Verantwortung iwwer den

Inhalt vu Publikatiounen vun

Drëtte am Gemengebuet

Layout:

Repères Communication

www.reperes.lu

Gedrëckt op recycléierte Pabeier

Balance Silk 135g

Manifestatiounskalenner

Datum	Manifestatioun	Plaz	Organisateur
12/01/18	Tournoi Vétérans	Sportshal	USBC 01
15/01/18- 21/01/18	ASKAL Cup	Sportshal	USBC 01
28/01/18	Kannerfuesbal	Centre Kuerzwénkel	USBC 01
31/01/18	Neijoerspatt	Centre Kuerzwénkel	Gemeng
02/02/18	Tournoi Vétérans	Sportshal	USBC 01
18/02/18	Buergbrennen	Consdorf	Konsdrëfer Musek
25/02/18	Mini-Maxi-Fuesend	Centre Kuerzwénkel	Pomjeeën Gemeng Konsdref
02/03/18	Tournoi Vétérans	Sportshal	USBC 01
18/03/18	Cabaret	Centre Kuerzwénkel	Konsdrëfer Musek
24/03/18	Concert	Centre Kuerzwénkel	Konsdrëfer Musek
24/03/18	Dag vum Bam 2017	Rue Hicht - Spillplaz	Gemeng
13/04/18	Concert Rudy Giovannini	Centre Kuerzwénkel	Fan Club Roude Léiw
21/04/18- 22/04/18	Kanner Second Hand	Centre Kuerzwénkel	APEEP
22/04/18	87. IVV Consdorf	Consdorf	The World Runners Consdorf

Manifestatiounskalenner	2
Gemengen- a Schäfferot	4
Schöffenratserklärung für die Amtsperiode von 2017 bis 2023	4
Vereedegungen vum Gemengen- a vum Schäfferot	7
Aner Informatiounen vum der Gemeng	8
Modification des heures d'ouverture de l'administration communale	8
Beratende Kommissionen 2017 – 2023	9
Commissions consultatives communales 2017 – 2023	9
Demande d'engagement d'étudiants pendant les vacances d'été 2018	11
Antrag auf Einstellung eines Studenten während den Sommerferien 2018	12
Umgestaltung der öffentlichen Grünanlagen	13
Opléisung vum Quiz	16
Wat war lass an der Gemeng ?	17
Ausflug vum Fan Club „Roude Léiw“	17
Oppen Dier am Club Senior „An der Loupescht“	17
PGK – Scheckiwwerreechung	18
Ausflug vun de Senioren	19
Ein runder Geburtstag: 10 Jahre Tourismusverband Region Müllerthal	20
Wat war lass an der Schoul ?	21
Wiel vun den Elterevertrieder	21
Election des représentants des parents	21
Déi éischt Schoulwochen am Cycle 1	22
Halloween	24
Viz (sch)maachen	25
Nous préparons un croque-monsieur en classe	26
De Kleeschen ass an d'Schoul komm	27
Chrëschtzäit an der Spillschoul	28
Annoncen	29
Neien Internetsite vun der Gemeng Konsdref	38
Telefonslëscht	39



Schöffenratserklärung für die Amtsperiode von 2017 bis 2023

01 Ressortaufteilung

Bürgermeister: Baugenehmigungen, Regiebetrieb, Sicherheit und Rettungsdienste, Zivilstand und Finanzen,

1. Schöffe: Gemeindeinfrastrukturen, Energie, Umwelt- und Abfallpolitik, Tourismus,

2. Schöffe: Soziales, Schule und Familie, Kultur, Chancengleichheit, Sport, Ausländerintegration, Jugend und Freizeit, Vereine, Senioren

Schöffenrat: Allgemeine Verwaltung, PAG, Bürgerinformation, Verkehrspolitik, Bebauungspolitik und Gemeindebauten.

Die Schöffenratssitzungen finden wöchentlich am Donnerstag ab 08.00 Uhr statt.

Die 1. Gemeinderatssitzung fand am 14. Dezember 2017 um 14.30 Uhr statt. Des Weiteren wurden 4 weitere Gemeinderatssitzungen vom Schöffenrat festgelegt:

am 25. Januar, 22. März, 13. September und 13. Dezember 2018 jeweils um 17.00 Uhr.

Weitere Gemeinderatssitzungen werden nach Bedarf festgelegt.

Die Gemeinderatsmitglieder werden in regelmäßig stattfindenden Arbeitssitzungen über wichtige Entscheidungen des Schöffenrats informiert.

02 Interkommunale Syndikate und Vereinigungen

In den Gemeindesyndikaten und Vereinigungen wird die Gemeinde Consdorf von Mitgliedern des Schöffenrats bzw. Gemeinderats vertreten, die von den Gemeinderatsmitgliedern in der ersten Gemeinderatssitzung gewählt werden.

03 Gemeindekommissionen

Die Kommissionen werden neu organisiert um eine bessere Beteiligung der Bürger am Gemeindegeschehen zu ermöglichen. Sie haben eine beratende Funktion und dienen als Unterstützung des Gemeinderats, bei bevorstehenden Entscheidungen.

Außer den obligatorischen Kommissionen wie die Schul- und Integrationskommission, werden folgende Kommissionen übernommen oder neu definiert:

- Finanzkommission
- Umweltkommission
- Kommission für Kultur, Städtepartnerschaft und das tägliche Leben
- Bauten- und Gemeindeentwicklungskommission
- Kommission für Verkehr, Mobilität und öffentliche Infrastrukturen

Jede Kommission besteht aus höchstens 7 Mitgliedern. Der Posten des Präsidenten jeder Kommission wird von einem Schöffenrats- oder Gemeinderatsmitglied bekleidet. Alle weiteren Mitglieder werden, nach einem öffentlichen Aufruf, vom Schöffenrat vorgestellt und vom Gemeinderat gewählt.

In den vom Schöffenrat abgehaltenen Arbeitssitzungen informiert der Kommissionspräsident den Schöffenrat über die Arbeit in der jeweiligen Kommission.

04 Nähe zum Bürger

Im Rahmen einer größeren Transparenz sollen die Bürger besser in das Gemeindegeschehen einbezogen werden. Der Schöffenrat setzt auf besseren Dialog mit dem Bürger.

Hierzu zählt:

- Öffentliche Anhörungen bei großen Projekten
- Organisation von Bürgerforen, um den Einwohnern die Möglichkeit für Vorschläge und Stellungnahmen zu bieten
- Engere Zusammenarbeit mit den Vereinen
- Einführung einer „Iddibox“
- Nutzung aller Informationsmöglichkeiten, wie Internet, „Gemegebuet“, sms2citizen, Facebook usw.
- Bessere Öffnungszeiten aller administrativen Dienste am Abend, z.B. 1x in der Woche bis 18.00 Uhr geöffnet und 1x pro Woche nach Vereinbarung bis 18.00 Uhr

Einmal im Jahr lädt der Schöffenrat alle Bürger zu einem „Neijoerspatt“ ein. Hier hat der Bürger die Möglichkeit, im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit den Gemeindeverantwortlichen in Dialog zu treten.

05 Information und Kommunikation

Alle Mitbürger sollen noch besser über alles Wissenswerte in unserer Gemeinde in Kenntnis gesetzt werden, und zwar durch folgende Mittel:

- Ausbau der Internetseite, sms2citizen und dem interaktiven „Raider“
- Neugestaltung des „Gemegebuet“
- Bessere Information über Gemeinderats- und Kommissionssitzungen
- Gemeinderatssitzungen zu bürgerfreundlichen Zeiten

06 Bau- und Infrastrukturarbeiten in der Gemeinde

Die vom vorherigen Gemeinderat beschlossenen Arbeiten werden weitergeführt. Diese sind:

- Verlegung einer Wärmeleitung, Regenwasserentsorgung und Kanalleitung (rue de la Mairie, route de Luxembourg, rue du Müllerthal sowie rue Ousterholz).
- Weiterführung der Arbeiten an der Kläranlage, an den Rückhaltebecken (rue de la Mairie), und am „Reechenhäuschen“ (rue du Müllerthal) mit anschließender Anlegung eines Rastplatzes.
- Im Zuge dieser Arbeiten wird auch der untere Bereich der route de Luxembourg umgestaltet, mit eventuellem Schaffen eines „Shared-Space“ Konzeptes mit Parkmöglichkeiten und das Ausarbeiten eines neuen Konzeptes für die „Maison Lauer“.
- Die Tempo-30 Zonen werden neu überdacht, aber nur wenn die Rahmenbedingungen stimmen.
- Im alten Pfarrhaus (route d'Echternach) wird eine Sozialwohnung geschaffen (mit Unterstützung einer karitativen Organisation) nachdem der Kostenpunkt für die Sanierungsarbeiten am Gebäude ausgearbeitet ist.
- Das Vereinshaus in Breidweiler wird erhalten und wieder seiner Bestimmung zugeführt.
- Der aktuelle PAG wird überarbeitet.
- Der Unterhalt und die Neugestaltung der Friedhöfe, als Orte der letzten Ruhestätte, werden ausgearbeitet.

Unsere Gemeinde wird in den kommenden Jahren weiter stark anwachsen. Der Schöffenrat setzt sich für eine bestmögliche Kinderbetreuung ein. Deshalb muss der Bau eines größeren Schulkomplexes ins Auge gefasst werden, da die aktuelle Containerschule ihre Grenzen erreicht hat.

07 Gemeindefinanzen

Die Gemeindetaxen werden auch in Zukunft dem Kostendeckungsprinzip unterzogen.

Bei der Ausführung von sämtlichen kommunalen Projekten wird der Schöffenrat ein besonderes Augenmerk auf die zustehenden staatlichen Beihilfen legen und diese nutzen.

Der Schöffenrat wird in Zukunft eine vorsichtige Einstellungspolitik betreiben um die Verwaltungskosten gering zu halten.

Die Ausgaben im ordinären Budget werden überarbeitet um laufende Kosten zu reduzieren.

08 Umwelt und Wasser

Beim Trinkwasser wird weiterhin auf Sicherheit und Qualität von Trinkwasserquellen gesetzt, und zwar durch das Ausweisen von Quellen- und Wasserschutzzonen.

Wasseranalysen werden regelmäßig im Internet und „Gemegebuet“ veröffentlicht.

Die bestehende Holzhackschnitzelanlage in der rue de la Mairie wird einer generellen Kontrolle unterzogen, um die optimale Nutzung zu gewährleisten und schädliche Emissionen zu reduzieren.

In Zusammenarbeit mit dem Klimateam und der Umweltkommission werden Umweltprojekte ausgearbeitet, um den Energieverbrauch in unserer Gemeinde zu reduzieren. Hierzu gehört auch das Überdenken des öffentlichen Transports.

09 Sicherheit und Verkehr

Im Rahmen des sicheren Schulweges werden die Bushaltestellen in Scheidgen (rue Juckenfeld/route d'Echternach, Bushaltestellen Vereinsbau und Hotel de la Station), in Zusammenarbeit mit der Straßenbauverwaltung, neugestaltet, sofern alle erforderlichen Genehmigungen vorhanden sind.

10 Tourismus

Der Schöffenrat unterstützt weiterhin den Ausbau des Campings „La Pinède“ (rue Burgkapp) und beteiligt sich an den Kosten betreffend der neuen Trafo-Station, einer Ladestation für Elektroautos, der Straßen- und Kanalarbeiten.

Damit unsere Gemeinde wieder attraktiv für Bewohner und Besucher wird, legt der Schöffenrat Wert auf Sauberkeit innerhalb unserer Ortschaften. An den Dorfgrenzen werden einladende Beschilderungen angebracht.

11 Vereine, Senioren, Sport und Kultur

Der Schöffenrat befürwortet die Gründung einer „Entente des Sociétés“, um das Vereinsleben wieder neu zu beleben.

Mit Unterstützung von Organisationen wie z.B. dem Club Senior „an der Loupescht“ werden diverse Kurse, in von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten, organisiert.

Die Jugendarbeit in Vereinen soll weiterhin unterstützt werden.

In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission und Integrationskommission werden das „Duerffest“ und die Städtepartnerschaft mit Nazaré, welche dieses Jahr in Consdorf stattfindet, organisiert.

12 Gemeindepersonal

Die Gemeindedienste müssen sich ständig den Anforderungen der Gesellschaft anpassen und benutzerfreundlicher gestaltet werden. Es sollen genaue Arbeitspläne ausgearbeitet werden, damit das Personal effektiver die anfallenden Arbeiten erledigen kann.

Der Schöfferrat stellt die Weiterbildung des Personals, sowohl in beruflicher Hinsicht als auch auf zwischenmenschlicher Ebene, sicher.

Consdorf, den 14. Dezember 2017

Der Schöfferrat



Vereedegungen vum Gemengen- a vum Schäfferot

De 7. November 2017 goufen eis Buergermeeschtesch a Schäffen vum Inneminister vereedelegt.

Duerno, den 10. November, am Kader vun enger klenger Receptioun op der Gemeng, mam Gemengepersonal, goufen eis Conseillere vum der Buergermeeschtesch vereedelegt.



Avis : modification des heures d'ouverture de l'administration communale

Le collège des bourgmestre et échevins décide de procéder à l'ouverture des locaux de l'administration communale à partir du 1^{er} février 2018, comme suit :

Les services administratifs (guichet, population, état civil) :

- du lundi au vendredi de 8.00 à 11.30 heures et de 14.00 à 16.00 heures
- les lundis de 16.00 à 18.00 heures sur rendez-vous
- les mardis de 16.00 à 18.00 heures

Secrétaire communal :

- du lundi au mercredi de 8.00 à 11.30 heures
- les lundis et mercredis après-midi sur rendez-vous
- les vendredis sur rendez-vous

Le service technique :

- du lundi au vendredi de 8.00 à 11.30 heures
- les mardis de 16.00 à 18.00 heures
- les après-midis et le mardi de 12.00 à 16.00 heures sur rendez-vous.

Mitteilung : Änderung der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Der Schöffenrat entscheidet die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab dem 1. Februar 2018 folgendermaßen zu ändern :

Verwaltungsdienste (Bürger- und Standesamt) :

- Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr nach Vereinbarung
- Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Gemeindesekretär :

- Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 11.30 Uhr
- Montag- und Mittwochnachmittag nach Vereinbarung
- Freitag nach Vereinbarung

Technischer Dienst :

- Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
- Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
- Nachmittags und Dienstag von 12.00 bis 16.00 Uhr nach Vereinbarung

Mitteilung: Beratende Kommissionen 2017 – 2023

Mit dem Ende der Mandatsperiode des vorigen Gemeinderates gingen auch die Mandate aller beratenden Kommissionen zu Ende.

Gemäß Beschluss des neuen Gemeinderates vom 14. Dezember 2017, werden für die Amtsperiode 2017 – 2023 die rückseitig aufgeführten Kommissionen eingesetzt.

Der Schöffenrat bittet demnach jede(n) interessierte(n) Bürger(in) seine/ihre Kandidatur für eine oder mehrere Kommission(en) zu stellen. Der Gemeinderat wird daraufhin in einer nächsten Sitzung über die personelle Besetzung der einzelnen Kommissionen entscheiden.

Interessenten sind gebeten das rückseitige Formular auszufüllen und bis zum 25. Januar 2018 beim Gemeindesekretär einzureichen.

Avis: commissions consultatives communales 2017 – 2023

Tout comme le mandat du conseil communal précédent, le mandat des commissions consultatives communales est également arrivé à terme.

Suivant décision du conseil communal du 14 décembre 2017, les commissions indiquées au verso de la présente seront instaurées pour la période administrative 2017 – 2023.

Le collège des bourgmestre et échevins prie donc tout(e) citoyen(ne) intéressé(e) de bien vouloir introduire sa candidature pour une ou plusieurs commissions

consultatives. Le conseil communal procédera alors, à l'occasion d'une prochaine séance, à la nomination des membres des différentes commissions.

Les citoyens intéressés sont priés de bien vouloir retourner le formulaire ci-contre au secrétaire communal pour le 25 janvier 2018 au plus tard.



Ich Unterzeichnete(r) / *Je soussigné(e)*

Adresse: _____

Nationalität / *nationalité*^{*1}: _____

Beruf oder Ausbildung / *profession ou formation*^{*2}: _____

Stelle hiermit meine Kandidatur für folgende Kommission(en) (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Pose ma candidature pour la (les) commission(s) suivante(s) (cocher la case correspondante):

- | | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Umweltkommission / <i>Commission de l'environnement</i> |
| <input type="checkbox"/> | Bauten- und Gemeindeentwicklungskommission / <i>Commission des bâtisses et de l'aménagement communal</i> |
| <input type="checkbox"/> | Kommission für Kultur, Städtepartnerschaft und das tägliche Leben / <i>Commission culturelle, de jumelage et de la vie quotidienne (sports, associations, 3^e âge, jeunesse et égalité des chances)</i> |
| <input type="checkbox"/> | Kommission für Verkehr, Mobilität und öffentliche Infrastrukturen / <i>Commission de la circulation, de la mobilité et de la voirie publique</i> |
| <input type="checkbox"/> | Integrationskommission / <i>Commission consultative à l'intégration</i> |
| <input type="checkbox"/> | Finanzkommission / <i>Commission des finances</i> |

_____, den / le _____

(Unterschrift /signature)

^{*1}: Die Angabe der Nationalität wird lediglich für die Integrationskommission benötigt, da diese aus Luxemburgern und aus Bürgern anderer Nationalitäten bestehen muss.

L'indication de la nationalité est uniquement requise pour la commission consultative à l'intégration, étant donné que cette commission doit comprendre des Luxembourgeois et des ressortissants d'autres nationalités.

^{*2}: Die Angabe des Berufes oder der Ausbildung (oder eines speziellen Interessengebiets) geschieht freiwillig, diese Information ermöglicht dem Gemeinderat jedoch eine gezielte Besetzung der einzelnen Kommissionen.

L'indication de la profession ou de la formation (resp. d'un centre d'intérêt personnel) est facultative. Cette information permet cependant au conseil communal de procéder à une répartition ciblée.

Demande d'engagement d'étudiants pendant les vacances d'été 2018

Conditions relatives à l'engagement d'étudiants auprès de l'administration communale de Consdorf pendant les vacances d'été:

1. La décision d'engagement appartient au collège des bourgmestre et échevins qui procédera par voie de tirage au sort, sous réserve de ce qui suit. Lorsque le nombre de candidatures dépasse le nombre de places disponibles, préférence sera accordée à ceux qui auront bénéficié moins de 2 fois d'un contrat d'étudiant auprès de notre commune.
2. L'étudiant doit remplir les conditions suivantes:
 - 1) être âgé de 16 ans au moins (avant son premier jour de travail)
 - 2) au cas où l'étudiant est encore mineur, les parents ou le tuteur doivent contresigner la demande et le contrat de travail**
 - 3) habiter dans la commune de Consdorf
 - 4) remettre, avec la demande, un certificat d'inscription scolaire pour l'année en cours*
 - 5) s'engager à travailler durant les 3 semaines pendant la période indiquée. Une annulation spontanée provoque qu'une nouvelle demande pour l'année prochaine ne sera plus retenue.
3. Le salaire est fixé par le conseil communal, en conformité avec les dispositions légales en vigueur.
4. L'engagement est effectué pour une durée de 3 semaines durant la période du **16 juillet au 14 septembre 2018**. La durée de travail est fixée à 8 heures par jour et 40 heures par semaine. Le collège des bourgmestre et échevins se réserve le droit de modifier ladite durée de travail.
5. Délai pour la présentation des demandes: **01.03.2018**

* Seulement les demandes complètes pourront être considérées.

Le(La) soussigné(e) _____

né(e) le ____ / ____ / ____ - ____ (n° matricule) Tél. ou GSM: _____

(AAAA MM JJ)

demeurant à _____

(n° et rue, code postal, localité)

fréquentant l'établissement scolaire: _____

N° de compte: IBAN LU _____

Banque (BIC-Code): _____

Nom du titulaire du compte bancaire: _____

(si le compte n'appartient pas à l'étudiant)

sollicite un emploi d'étudiant auprès de l'administration communale de Consdorf pour les vacances d'été, pendant la période du ____ / ____ / ____ au ____ / ____ / ____** inclusivement.

_____, le ____ / ____ / ____

 (signature du demandeur)

 (signature des parents ou du tuteur)

** dates à remplir:

A) 16.07.18 – 03.08.18
B) 06.08.18 – 24.08.18
C) 27.08.18 – 14.09.18

Antrag auf Einstellung eines Studenten während der Sommerferien 2018

Bedingungen um einen Studentenarbeitsposten bei der Gemeindeverwaltung Consdorf beantragen zu können:

1. Die betreffenden Einstellungen werden vom Schöffengericht durch Losverfahren vorgenommen. Falls die Anzahl der Anträge die Anzahl der freien Plätze überschreitet, so wird jenen Studenten Vorrang gewährt, welche bisher weniger als zweimal als Student bei der Gemeinde eingestellt waren.
2. Die Studenten, die einen Ferienposten bei hiesiger Gemeinde antreten, müssen:
 - 1) vor dem Tag ihrer Einstellung das 16. Lebensjahr erreicht haben
 - 2) wenn sie noch minderjährig sind, das schriftliche Einverständnis ihrer Eltern oder ihres Vormunds vorlegen**
 - 3) in der Gemeinde wohnhaft sein
 - 4) eine Einschreibebestätigung der Schule betreffend das laufende Schuljahr muss, bei der Abgabe des Antrags, beigelegt werden*
 - 5) sich verpflichten, für den von ihm angegebenen Zeitraum von 3 Wochen, die Arbeit aufzunehmen. Studenten die kurzfristig absagen werden im folgenden Jahr nicht mehr bei der Auswahl berücksichtigt
3. Der Lohn wird durch Beschluss des Gemeinderats im Rahmen der gesetzlichen Bedingungen festgesetzt.
4. Die Einstellung geschieht für den Zeitraum von 3 Wochen und zwar ausschließlich in der Zeit vom **16. Juli bis zum 14. September 2018**. Die Arbeitszeit beträgt 8 Stunden pro Tag und 40 Stunden pro Woche. Der Schöffengericht behält sich Terminkürzungen vor.
5. Die Anträge müssen vor dem **01.03.2018** eingereicht werden.

*Nur komplette Anträge werden berücksichtigt

Unterzeichnete(r) _____

geboren am _____ / _____ / _____ - _____ (Sozialversicherungsnummer) Tel.: _____
(JJJJ MM TT)

wohnhaft in _____
(Nummer, Straße, Postleitzahl, Ort)

besucht folgende Lehranstalt: _____

Kontonummer: IBAN LU _____

Finanzinstitut (BIC-Code): _____

Name des Kontoinhabers: _____
(wenn es nicht das Konto des Unterzeichneten ist)

beantragt hiermit einen Studentenarbeitsposten bei der Gemeinde Consdorf,
und zwar vom _____ / _____ / _____ bis zum _____ / _____ / _____** einschließlich.

_____, den _____ / _____ / _____

(der Antragsteller)

(Einverständnis des Erziehungsberechtigten)

** bitte Zutreffendes einsetzen

A) 16.07.18 – 03.08.18

B) 06.08.18 – 24.08.18

C) 27.08.18 – 14.09.18

Umgestaltung der öffentlichen Grünanlagen

Inhalt und Bilanz nach dem ersten Projektjahr

Vor ziemlich genau 1 Jahr startete unsere Gemeinde das Projekt zur Umgestaltung der öffentlichen Grünanlagen. Ziel des Projektes ist es, die öffentlichen Grünanlagen ökologischer zu gestalten, ohne dass jedoch die Kosten und der Zeitaufwand der Pflege steigen. In einer ersten Phase wurden die verschiedenen Möglichkeiten der ökologischen Aufwertung mit dem Naturpark Mëllerdall ausgelotet. Dabei wurden 4 Bausteine definiert, anhand derer verschiedene öffentliche Grünflächen ökologisch aufgewertet werden können:

1. Verwendung pestizidfrei hergestellter Zierpflanzen

Bei der Aufzucht von Zierpflanzen werden in den meisten Fällen verschiedene Pestizide in den Gärtnereien benutzt, damit die Pflanzen besser wachsen und schön aussehen. Unsere Gärtner, die täglich mit den Zierpflanzen arbeiten, kommen über die Zierblumen ständig in Kontakt mit diesen Pestiziden, was zu Gesundheitsproblemen führen kann. Das Verwenden von pestizidfreien Zierpflanzen hat also direkte Auswirkungen auf die Gesundheit unserer Gärtner und unserer Bevölkerung. Durch die Verwendung pestizidfrei hergestellter Saisonpflanzen schalten wir dieses Problem aus. Unsere Gemeinde ist eine von 30 Gemeinden in Luxemburg, die ausschließlich auf pestizidfrei hergestellte Zierpflanzen zurückgreifen (weitere Infos: <http://www.ounipestiziden.lu>). Unsere Zierpflanzen am Kuerzwénkel sowie an anderen öffentlichen Flächen sind also frei von Pestiziden! Sie können bedenkenlos dran riechen.



Pestizidfrei hergestellte Zierpflanzen sehen schön aus und sind frei von Schadstoffen.

2. Angepasste Mahd

Oft ist weniger mehr! Viele unserer Wiesen in der Gemeinde haben wir regelmäßig gemäht. Das Gras bleibt somit kurz und die Fläche sieht „gepflegt“ aus. Doch die Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten finden das weniger gut. Durch das regelmäßige Mähen kommen die Wildblumen der Wiesen nicht in die Blüte. Den Insekten fehlen wichtige Pollen- und Nektarquellen. In vielen Fällen kann dies durch eine reduzierte bzw. angepasste Mahd behoben werden. Wir haben daher verschiedene Wiesen in unserer Gemeinde definiert, die wir weniger oft und vor allem später mähen, sodass die Blumen in die Blüte kommen können. Ein Beispiel dafür ist die Wiese am Kuerzwénkel, die sich am Rand der Parkplätze befindet. Seit 2014 wird diese Wiese später gemäht. Das Ergebnis war verblüffend: viele (zum Teil seltene) Pflanzenarten, konnten zum ersten Mal ihre ganze Blütenpracht zeigen. Aus der einstigen „grünen Wüste“ entstand ein Blütenmeer, das von Bienen, Schmetterlingen und Hummeln nur so wimmelte. Und das nur, weil wir später gemäht haben! Das angepasste Mähen ist also eine sehr einfache Maßnahme, die einen sehr hohen ökologischen Effekt hat und zudem Zeit und Sprit spart!

Diese Blumenpracht am Kuerzwénkel konnte sich entwickeln, weil später und weniger oft gemäht wurde.



3. Einsaat einer Blumenmischung

An jenen Stellen, wo es an Wildblumen fehlt und wo somit die spätere Mahd nicht zielführend ist, haben wir eine Wildblumenmischung eingesät. Anfangs legten wir hohen Wert auf die Ästhetik dieser Flächen. Sie sollten farbenfroh sein. Der Naturpark Mëllerdall brachte uns auf die Idee, bei der Wahl der Blumenmischung Acht zu geben. Im Naturschutzbereich wird mehr und mehr festgestellt, dass sich Pflanzenarten in unsere heimische Flora eingebürgert haben, die ursprünglich nicht aus unseren Breiten stammen. Das wäre nicht schlimm, würden sie nicht die einheimischen Pflanzenarten verdrängen, stellenweise die Erosion fördern und zum Teil sogar gefährlich für den Menschen sein. Deshalb haben wir 2017 unsere Restbestände an Saatgut aufgebraucht und in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Mëllerdall eine Blumenmischung zusammengesetzt, die aus einheimischen Pflanzenarten aufgebaut ist, die keine Folgeschäden für Natur und Mensch mit sich bringen und die zudem den Insekten mehr Pollen und Nektar liefern. Dem Blühaspekt tut dies keinen Abbruch, ganz im Gegenteil: die Mischung wurde extra so zusammengestellt, dass während einer möglichst langen Zeit immer Blumen in der Blüte sind.



Farbenfrohes Blumenmeer in Breidweiler.

4. Schotterflächen

Die größte Veränderung im Aufbau und im Erscheinungsbild sind jene öffentlichen Grünflächen, die wir zu Schotterflächen umgebaut haben. Damit Wildblumen dauerhaft an einem Standort bleiben, brauchen sie einen nährstoffarmen Boden. Auf nährstoffreichem Boden würden sie innerhalb kurzer Zeit von Gräsern überwuchert und verdrängt werden. Schotter ist ein sehr nährstoffarmes Substrat und bietet somit beste Ausgangsbedingungen für das Ansiedeln von Wildblumen. In der Luxemburgerstraße in Consdorf (Gare) sowie auf der Kreuzung in Scheidgen haben wir diese Methode der Umgestaltung öffentlicher Grünflächen getestet. Dafür wurde extra der nährstoffreiche Mutterboden aus den Anlagen entfernt und durch eine etwa 20cm mächtige Schotterschicht (Körnung: 0-16) ersetzt. Nachdem der Schotter eingebaut war, wurden 5cm Kompost aufgefüllt. Dieser Kompost soll nicht etwa der Düngung dienen (dies wäre kontraproduktiv!), sondern vielmehr der Wasserspeicherung. Die Schotterflächen trocknen nämlich im Sommer sehr stark aus, was vor allem den jungen Pflanzenkeimlingen zum Verhängnis werden kann: sie vertrocknen. Nachdem der Kompost ausgebracht und in die ersten 5cm Schotter eingearbeitet ist, wird das Saatgut ausgebracht und angewalzt. Nach einigen Wochen zeigen sich die ersten Keimlinge und die Fläche begrünt sich. Da Schotter sehr nährstoffarm ist, wächst die Vegetation in den ersten Jahren nur spärlich. Daher erfordert die Pflege auch nur einen minimalen Zeitaufwand. Meist reicht es, wenn die Fläche ein- bis zweimal im Jahr gemäht wird. Bis alle Samen gekeimt sind und sich eine stabile Blumengesellschaft aufgebaut hat, vergehen ca. 3 Jahre. Doch bereits im ersten Jahr zeigten sich viele Blumen (darunter auch die Kornblume) und gaben einen Vorgeschmack auf das, was sich in den kommenden Jahren einstellen wird.

Schotterflächen sind nährstoffarm und beherbergen daher viele, zum Teil seltene Pflanzenarten.



Bilanz nach dem ersten Projektjahr

Das Thema der ökologischen Umgestaltung öffentlicher Grünanlagen ist recht jung und wird erst in wenigen Gemeinden Luxemburgs umgesetzt. Zusammen mit Waldbillig ist Consdorf Pilotgemeinde im Naturpark Mëllerdall. Trotzdem können sich die Resultate sehen lassen.

Der Wechsel zu pestizidfrei hergestellten Zierblumen hat dem Erscheinungsbild unserer Gemeinde nicht geschadet, ganz im Gegenteil: die Ästhetik wurde bewahrt und zusätzlich wurden Pestizide aus unseren Dörfern verbannt, was Mensch und Natur zugute kommt.

Die angepasste Mahd ist eine Methode, die nicht auf allen Flächen von Beginn an funktioniert. Lediglich auf solchen Wiesen, wo von Natur aus schon viele Wildblumen vorkommen, führt sie sehr schnell und vor allem kostengünstig zum Erfolg. In Wiesen, wo diese, an den Standort angepassten Wildblumen nicht vor kommen, können sie entweder gezielt nachgesät oder durch die so genannte Mahdgut-Übertragung angesiedelt werden. Bei der Mahdgut-Übertragung wird das Mahdgut mitsamt den darin befindlichen Samen von einer blumenreichen Wiese in eine blumenarme Wiese übertragen, damit die Samen dort ausfallen können. Dieses Verfahren haben wir 2017 auf Kuerzwénkel getestet. Das Mahdgut verbleibt danach noch einige Tage auf der Fläche damit die Samen nachreifen und zu Boden fallen können.

Das Anlegen von farbenfrohen Blühflächen haben wir vor allem vor der Maison Relais sowie auf der Echternacher Straße in Scheidgen und Consdorf und in Breidweiler getestet. Anfangs wurde eine Standardmischung ausgesät, die später im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Naturpark Mëllerdall durch eine speziell an unsere Verhältnisse angepasste Blumenmischung ersetzt wurde.

Entwicklungsziel: Unsere öffentlichen Grünanlagen sollen farbenfroh, ökologisch wertvoll und kostengünstig sein.



Somit werden einheimische Pflanzenarten gefördert und Folgeprobleme durch nicht an den Standort angepasste Pflanzen vermieden. Nachteil dieser Methode ist, dass die Flächen alle paar Jahre neu eingesät werden müssen. Die damit verbundenen Kosten werden jedoch durch die reduzierte Pflegearbeit kompensiert.

Das Anlegen von Schotterflächen war sicherlich die größte Herausforderung. Durch die fachmännische Anleitung des Naturparks Mëllerdall sowie anderer Experten kann sich das Resultat jedoch sehen lassen. Die Flächen haben sich gleich im ersten Jahr begrünt und zeigten eine farbenfrohe, abwechslungsreiche Blütenpracht. In den kommenden Jahren werden sich diese Flächen noch weiter entwickeln. (Text: Marc Thiel / Robert Alfter)



Opléisung vum Quiz aus dem Gemengebuet 3/2017

1) Glasfënster um Duxall vun der Konsdrefer Kierch
Vitrail au jubé de l'église de Consdorf

2) an den Hogaarden

3) Monument (Denkmal) vun de Krichs- an Typhusauffer bei der Konsdrefer Kierch
Monument aux victimes de guerre et de la fièvre typhoïde près de l'église de Consdorf

4) Goldfralee (Goldfralay)

Mir musse leider matdeelen, datt net eng richtig Äntwert erakomm ass.



Ausflug vum Fan Club „Roude Léiw“

De Fan Club „Roude Léiw“ hat den 13. September e superflotte musikaleschen Dag mam bescht bekannte südtiroler Sänger Rudy Giovannini op der MS „Princesse Marie Astrid“ verbruecht.



Oppen Dier am Club Senior „An der Loupescht“

5 Gemengen (Bech, Betzder, Jonglënster, Konsdref a Waldbëlleg) hu sech zesumme gedoen an de Club Senior an d'Liewen geruff.

Mëtt Dezember koum eng Broschür mat engem komplette Wanterprogramm (Januar-Februar-Mäerz) an d'Bréifkëscht vun alle Stéit.



PGK – Scheckiwwerreechung

D'Pompjeeën vun der Gemeng Konsdrëf haten de 7 Oktober dëses Joeres hire beléiften a gutt besichten Äppelbal. Vun all verkaften Ticket goung e klengen Deel un d'ASBL „Een Häerz fir kriibskrank Kanner“. Duerch är Hëllef koumen, nodeems de Comité décidéiert huet de Montant nach opzeronnen, ganzer 500€ zesummen, déi mir am Dezember konnten un déi Responsabel vun der Associatioun iwwerginn, dëst a Präsenz vun eiser Gemengenrotsschäffin, der Mme Henriette Weber-Garson. Mir soen lech a speziell och eise Memberen e grouse Merci fir hir Aarbecht déi dozou gefouert huet, dass esou eng Zomm gesammelt konnt ginn.

Des Suen ginn ënnert anerem dofir genotzt engem Bouf, deen duerch säin Erkranken en An huet missen operativ erausgeholl kréien, seng weider Deplacementer an Traitementer zu Paräis ze finanzéieren.

Fir weider Informatiounen zu der Associatioun an och eisen Pompjeeën, fannt dir hei nach déi jeeweileg Internetpräsenzen:

Een Häerz fir kriibskrank Kanner ASBL:
www.kriibskrankkanner.lu

Pompjeeën Gemeng Konsdrëf: www.pgk.lu



Ausfluch vun de Senioren

Eng gutt gelaunten Equipe vun de Senioren aus der Gemeng waren 4 Deeg am Oktober bei herrlichem Wieder op de Bodensee, mat Visiten zu Freiburg, Friedrichshafen, Lindau, St. Gallen a Baden-Baden.



Ein runder Geburtstag: 10 Jahre Tourismusverband Region Müllerthal

Der Tourismusverband der Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz wurde am 24. Oktober 2007 in Echternach als erster regionaler Tourismusverband in Luxemburg gegründet. Zehn Gemeindeverantwortliche der Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz sowie Vertreter von nationalen touristischen Vereinigungen unterschrieben damals den Gründungsvertrag.



Nun, genau 10 Jahre später, am Dienstag, den 24. Oktober 2017, feierte der „ORT Müllerthal“ diesen runden Geburtstag in Echternach.

Der Mitgliederkreis hat sich inzwischen erweitert und so kamen im Laufe der Jahre noch fünf weitere Gemeinden sowie auch 11 Fremdenverkehrsvereine der Region dazu.

Die 10-Jahrfeier fand ab 19.30 Uhr im Pavillon im Echternacher Stadtpark statt. Der Pavillon schien den Organisatoren der geeignete Ort zu sein, da hier Geschichte und Natur aufeinander treffen und der Pavillon an Route 1 vom Müllerthal Trail liegt.

Der aktuelle ORT-Präsident Marc Diederich hat die geladenen Gäste am Dienstag begrüßt. Er sei stolz darauf, was der ORT bis heute alles geleistet und erreicht habe und freue sich nun darauf, dass man nun bald auch in die neuen Bürogebäude einziehen könne.

Danach folgte durch Gründungspräsident André Hartmann ein spannender Rückblick auf die Gründung

und den Werdegang des ORT. „In den Jahren 2006 und 2007 fanden sehr viele Gespräche statt, eine entscheidende und sehr spannende Phase für die Entwicklung der Region“ so Hartmann. Die „Entente des Syndicats d'Initiative“ der Region habe sehr gute Vorarbeit geleistet und Hartmann zeigte sich glücklich darüber, dass man ähnlich wie beim LEADER Gedanken auch durch den ORT in der Region näher zusammenrückte.

Bevor es abschließend an das Anschneiden der Geburtstagstorte ging, richtete die Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium, Francine Closener, noch einige Grußworte an alle Anwesenden und wünschte dem Geburtstagskind noch alles Gute für die weitere Zukunft.

Die Mitglieder des ORT Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz sind die Gemeinden: Aerenzdall, Beaufort, Berdorf, Bech, Consdorf, Echternach, Fischbach, Heffingen, Junglinster, Larochette, Mompach, Nommern, Rosport, Reisdorf, Waldbillig und die Tourist Informationen Aerenzdall, Beaufort, Berdorf, Born-Moersdorf, Consdorf, Echternach, Junglinster, Larochette, Reisdorf, Rosport, Waldbillig.

Weitere Mitglieder sind die Jugendherbergen, HORESCA, Camprilux, RIM, der Deutsch-Luxemburgische Naturpark und das Trifolion. Beobachterstatus im Verwaltungsrat des ORT haben das Wirtschaftsministerium-GD Tourismus, das Kulturministerium und Luxembourg for Tourism, GIE.

**Tourismusverband Region Müllerthal –
Kleine Luxemburger Schweiz**

Tel.: (+352) 72 04 57-1

www.mullerthal.lu | www.mullerthal-trail.lu



Wiel vun den Elterevertrieder

E Méindeg, den 23. Oktober hat d'Léierpersonal, an Zesummenaarbecht mam Service scolaire vun der Gemeng, an de Centre culturel Kuerzwénkel invitéiert fir déi nei Elterevertrieder ze wielen.

Folgend Elteren goufen gewielt:

Bun Peter

6, rue Buergekapp, L-6211 Consdorf
p_bun@yahoo.com

Puraye-Rinnen Nicole

1, rue de Colbette, L-6239 Colbette
rinnic@pt.lu

Schott François-René

72, route d'Echternach, L-6212 Consdorf
fschott@pt.lu

Urbing-Huss Claudine

15, rue de la Forêt, L-6250 Scheidgen
claudine@urbing-huss.lu

Mir félicitéieren a soen hinnen elo schonn e grouse Merci a mir wënschen eng konstruktiv Zesummenaarbecht déi nächst zwee Joer!

d'Léierpersonal



Election des représentants des parents

Le personnel enseignant, en collaboration avec le service scolaire de la commune, avait invité lundi, le 23 octobre au Centre culturel Kuerzwénkel afin de procéder à l'élection des représentants des parents d'élèves.

Voici le résultat de cette élection :

Bun Peter

6, rue Buergekapp, L-6211 Consdorf
p_bun@yahoo.com

Puraye-Rinnen Nicole

1, rue de Colbette, L-6239 Colbette
rinnic@pt.lu

Schott François-René

72, route d'Echternach, L-6212 Consdorf
fschott@pt.lu

Urbing-Huss Claudine

15, rue de la Forêt, L-6250 Scheidgen
claudine@urbing-huss.lu

Nous félicitons et remercions les parents élus et nous nous réjouissons d'une bonne collaboration pendant les deux années à venir.

Le personnel enseignant

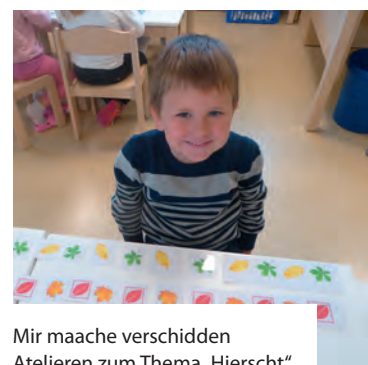
Déi éischt Schoulwochen am Cycle 1

Klass vun den Zebraen

September/Oktobre 2017



Spillen ass sou flott: Kachen an Dëschdecken wéi déi Grouss!



Mir maache verschidden
Atelieren zum Thema „Hierscht“.



Mir bastelen eng flott Auer fir Pappendag, a mir dekoréieren eng Pappendags-Tut.





Dobausse spillen mécht eis vill Freed.



Mir kachen Äppelkompott....
mmmh, wat déi gutt schmaacht!



Mir baken I gelen aus Hiefdeeg... Nom
Baken hate se zwar keng Picke méi, mee se
hunn eis awer richtig gutt geschmaacht.



Halloween

D'Kanner aus dem Cycle 3.2 vum Här Philippe Lelong hu Kürbisse geschnëtzt fir d'Occasioun vun Halloween. Si hu mat ganz vill Interessi, Spaass an Fantasie ganz flott an grujeleg Gesichter gezaubert.



Viz (sch)maachen

De 5. a 6. Oktober waren all d'Klassen aus der Konsdrefer Schoul bäi d'Pompjeeë Viz maachen. Zum Ofschloss krut dann och all Kand dee leckere Viz ze schmaachen. E grouse Merci geet un d'Konsdrefer Pompjeeën fir hir Aarbecht mat de Kanner.



Nous préparons un croque-monsieur en classe

Le 27 octobre 2017, nous avons fait un croque-monsieur en classe.

Text : Kanner aus der Klass 3.2A

Voici la préparation :



Pour faire un croque-monsieur, il faut prendre deux tranches de pain. D'abord, il faut mettre un peu de beurre sur le pain



On met une tranche de fromage et une tranche de jambon sur la première tranche de pain



Ensuite, il faut mettre la deuxième tranche de pain sur le croque-monsieur



A la fin, on met le croque-monsieur au four.
Il faut attendre cinq minutes.
Le croque-monsieur est prêt à manger



Bon appétit !

De Kleeschen ass an d'Schoul komm

E Méindeg, de 4. Dezember 2017 war de Kleeschen erëm mat senge Gesellen bäi eis an d'Schoul komm. D'Kanner hunn him Lidder gesongen a verschidden Dänz virgefouert. Well dat dem Kleesche gutt gefall huet, krut och all Kand eng gutt gefüllten Tiitchen. Dat huet besonnesch de klenge Kanner vill Freed bereet, a si freeë sech de Kleeschen d'nächst Joer erëmzegesinn.



Chrëschtzäit an der Spillschoul

Klass vum Simone Pletschette
November-Dezember 2017

Fir Niklosdag hu mir
fläisseg Kleesercher aus
Holz gebastelt; dofir soe mir
dem Fierschter a sengen
Aarbechter villmools Merci
fir d'Liwwere vun den zolitte
Bierkestämmcher.

A wéi de Kleeschen an den
Housécker op Besuch an
der Spillschoul waren, hate
mir se flott ausgestellt.



Gläich no Niklosdag ware
mir „Chrëschttdagsbäcker“-
an hu Meringuen a
Botterkichelcher gebak ...
mmmh wéi gutt!



BABYSITTER COMMUNE CONSDORF

Nom	Âge	Domicile	Mail / GSM / Tel	Langues *	Permis de conduire	Formation / cours
BAUER Lisa	21	SCHEIDGEN	lisabauer96@hotmail.com 621667048	LU, DE, FR, EN, NL	oui	études en cours → institutrice, formation animatrice, expérience en babysitting
DA COSTA Sara	17	SCHEIDGEN	saradacosta14@outlook.com 621636937 [691346575 (mère)]	LU, DE, FR, EN, P	non (en cours)	expérience comme babysitter
DE BOER Ricky	19	SCHEIDGEN	rde-boer@hotmail.com 691980723 / 799209	LU, DE, FR, EN	oui	cours de 1 ^{er} premiers secours
DE JESUS Calvin	16	CONSDORF	calvin@family-dejesus.com 661507103 / 516851	LU, DE, FR, EN	oui (50ccm)	cours de 1 ^{er} secours, scout
HOFFMANN Keanu	16	SCHEIDGEN	691207720	LU, DE, FR	non	cours de 1 ^{er} secours
LAUGS Jenny	28	BREIDWEILER	jennylaugs@gmail.com 691959239	LU, DE, FR, EN	oui	éducatrice
NAFZIGER Boas	19	SCHEIDGEN	621460238	LU, DE, FR, EN	oui	cours babysitter
NAFZIGER Tabea	17	SCHEIDGEN	621513322	LU, DE, FR, EN	non (dès 02.2018)	cours babysitter
SCHROEDER Aurélie	17	CONSDORF	ssmajc@pt.lu 621160300 / 799537	LU, DE, FR, EN	non	cours de 1 ^{er} secours, scout
SCHROEDER Mathieu	17	CONSDORF	mathieuschroeder14@gmail.com 621252050 / 799537	LU, DE, FR, EN	non	cours de 1 ^{er} secours

* LU – luxembourgeois, DE – allemand, FR – français, EN – anglais, P – portugais, NL – néerlandais



L'association des parents d'élèves de Consdorf n'assume **aucune responsabilité** pour tout problème quel qu'il soit !
Die Elternvereinigung übernimmt **keinerlei Haftung** für Probleme jeglicher Art!

KANNER Second Hand

CONSDORF - Kuerzwénkel

Fir lessen a Gedréns as gesuergt
petite restauration assurée

21 - 22. 04. 18

10^{°°} - 16^{°°}



Dësch-Réservatioun réservation de table

Ab elo kënnt Dir Ären Dësch reservéieren !!!
Dès maintenant vous pouvez réserver votre
table !!! (bis den 15.04./jusqu'au 15.04)

Memberen 5€ , Net-Memberen 10€ pro Daag
membres 5€ non-membres 10€ par jour

Reservatioun an weider Infoen
réservation et infos supplémentaires

Tel : 691418307 / Mail : rinnic@pt.lu

Den Erléis as fir d'Kanner aus der Schoul Konsdref.
Les recettes sont offertes aux enfants de l'école de Consdorf.

Kleeder, Spillsaachen, Veloën, Kutschen, Accessoiresn...
alles fir Kanner vun 0 - 16 Joer

vêtements, jouets, vélos, landaus, accessoires...
tout pour l' enfant de 0-16 ans



KlimaConcours

fir Veräiner

Votre association ou club s'engage activement pour le climat ? Surprenez-nous avec votre meilleure action de protection du climat en participant au Klimaconcours.



Devenez ainsi un partenaire de la protection du climat au niveau local et une inspiration pour les autres. Les trois meilleures actions seront récompensées par des prix allant jusqu'à **5.000 €**. Chaque participant ayant soumis une candidature éligible recevra une indemnité de 100 €. Vous trouverez plus de détails sur le site web **www.klimaconcours.lu**.

Vous êtes intéressés ? Alors soumettez votre candidature jusqu'au **30 mai 2018** via le site internet www.klimaconcours.lu, via courriel à l'adresse inscription@klimaconcours.lu ou encore via courrier à l'Oekozer Pafendall 6, rue Vauban L-2663 Luxembourg.

L'Oekozer Pafendall, chargé de l'organisation du Klimaconcours, vous invite au workshop « Mon club s'engage pour le climat » qui se tiendra le 12 décembre 2017 à 18h00 à l'Oekozer Pafendall. Ce **workshop** vous permettra d'en apprendre davantage sur les actions en faveur du climat qui peuvent être mises en place par votre club ou association.

Si vous avez des questions sur le concours ou si vous avez besoin de conseils concrets en matière de mesures de protection du climat, n'hésitez pas à contacter l'Oekozer Pafendall par courriel à l'adresse info@klimaconcours.lu ou par téléphone: 43 90 30 44.

www.klimaconcours.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement



**oekozer
pafendall**

Un concours du Ministère du Développement durable et des Infrastructures, Département de l'environnement



YOUTH 4 WORK

Maison Worré • 11, Grand Rue • L-8510 Redange • T +352 26 62 11 41 • Y4W@reidener-kanton.lu

Youth4Work

Coaching für Jugendliche ohne Arbeit oder Ausbildung

Coaching für Jugendliche? Ist das notwendig? Ja!

Viele junge Menschen haben große Schwierigkeiten, einen Ausbildungsplatz oder eine Arbeitsstelle zu finden. Häufig bewerben sie sich unzählige Male - ohne Erfolg - und geben dann auf. Es handelt sich nicht um Einzelfälle, sondern alleine im Norden von Luxemburg sind Hunderte von Jugendliche betroffen.

Die Gründe sind vielfältig: mangelnde Praxiserfahrung, geringes Selbstvertrauen, wenige Kenntnisse über die Vielfalt der Berufe, schwerwiegende familiäre und finanzielle Probleme, schlechte Erfahrungen in der Schule, um nur einige zu nennen.

Für diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die trotzdem eine Lösung suchen, bietet Youth4Work ein kostenfreies und freiwilliges Coaching an. Die Beratung bei Youth4Work besteht aus persönlichen Gesprächen und Workshops, die nach Absprache in einem der sechs Büros stattfinden.

600 Jugendliche haben seit 2012 bei Youth4Work teilgenommen, rund 60% der Teilnehmer haben nach kurzer Zeit ihr jeweils selbst gestecktes Ziel erreicht, wie z.B. einen Aus- oder Weiterbildungsvertrag oder eine Arbeitsstelle. Der Schlüssel dieses Erfolgs liegt darin, dass jeder Jugendliche während dieser persönlichen Beratung die Entscheidung für seinen eigenen Weg trifft, der ihm entspricht und den er selbst festlegt. Der Coach kann den Jugendlichen zeigen, wie sie ihren Weg herausfinden und wie sie prüfen, ob es der "Richtige" ist. An Youth4Work können alle arbeitslosen Jugendliche im Alter zwischen 16-29 Jahre teilnehmen, die in Luxemburg wohnen.

Für diese Leistung wurde Youth4Work im letzten Mai mit dem Diversity Award in der Kategorie "Gestion des carrières" ausgezeichnet. Youth4Work wird vom Arbeitsministerium, dem Europäischen Sozialfond sowie den Gemeinden finanziert.

WWW.YOUTH4WORK.LU



Maison Worré • 11, Grand Rue • L-8510 Redange • T +352 26 62 11 41 • Y4W@reidener-kanton.lu

YOUTH 4 WORK

Aussagen der Teilnehmer:

L.S., 19 Jahre: "Ich habe die Schule abgebrochen, weil die Situation zu Hause unerträglich war. Mein Vater war Alkoholiker und meine Mutter hat sich von ihm getrennt. Wir hatten eine schwere Zeit, weil sie keine Arbeit fand. Auch sie hatte schon ihre Schule abgebrochen. Dann bin ich einfach zu Hause geblieben. Bei Youth4Work wurde mir klar, dass ich nicht so weiterleben will, dass ich eigentlich gerne zur Schule ging und auch gut war. Ich will keine Schulabbrecherin sein. Heute mache ich in Abendkursen meine Schule fertig, ich will Sekretärin werden - und ich bin Klassenbeste."

M.F., 24 Jahre: "Bei Youth4Work habe ich endlich das Gefühl, dass mir weitergeholfen wird. Das Team ist sehr freundlich und hilfsbereit und vor allem ohne Vorurteile. Man bekommt keinen Stempel, sondern wird unterstützt. Sie zeigen einem die Stärken die man von sich eigentlich gar nicht kannte."

D.F., 21 Jahre: "Über mein Leben in den letzten Jahren will ich lieber nicht sprechen. Ich glaube, ich habe so ziemlich alles ausprobiert, was es an Drogen gab. Ich hatte keinen Cent und großen Ärger mit meinen Eltern. Als ich ganz unten war, wußte ich, dass es so nicht weitergeht. Aber ich hatte keine Ahnung wie. Die Zeit bei Youth4Work war unglaublich intensiv, ich habe dort so viel gelernt. Heute habe ich den Arbeitsplatz, den ich mir gewünscht habe, mein Patron ist mit mir zufrieden und das Leben ist wieder lebenswert."

Youth4Work bietet

allen arbeitssuchenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Luxemburg Jugend-Coaching, d.h. die Coachs von Youth4Work

- o beraten und begleiten Dich,
- o stärken Deine Potentiale und Talente,
- o helfen Dir, Deine Ziele und Wünsche zu formulieren und zu erreichen,
- o bieten Dir Tipps zur Ausbildungs- und Berufswahl
- o unterstützen Dich aktiv bei der Suche nach einer Arbeitsstelle
- o bieten über Facebook das größte öffentliche regionale Jobportal von Luxemburg
- o bieten Workshops, Trainings und Begleitung bei Job Days

WWW.YOUTH4WORK.LU

Un conflit
de voisinage?

**Pensez
à la médiation!**

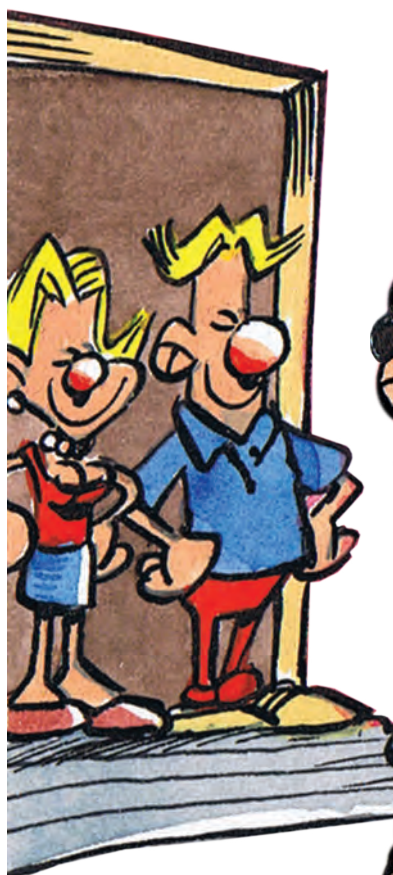
*Nachbarschafts-
streit?*

*Denken Sie
an Mediation!*

Um conflito
entre vizinhos?

**A mediação pode ser a
solução!**

com.lu



Contactez-nous au | Rufen Sie uns an | Contacte-nos pelo n° de telefone



26 72 00 35

- ou E-mail : mediation@mecasbl.lu
- oder E-Mail: mediation@mecasbl.lu
- mediation@mecasbl.lu

IMPRESSUM: Textes: MEC asbl – Illustrations: Roger Leiner
Mise en page: Ka Communications

SERVICE RÉGIONAL CONVENTIONNÉ ET ACTIF DANS LES COMMUNES :

du Mullerthal : Beaufort, Bech, Berdorf, Consdorf, Echternach, Fischbach, Heffingen, Larochette, Mompach, Rosport et Waldbillig.

de la Moselle: Betzdorf, Lenningen, Mondorf-les-Bains, Mertert, Remich, Stadtbredimus, Waldbredimus.



mec
asbl | mouvement pour
l'égalité
des chances

... pour tous!

Mouvement pour l'Egalité des Chances a.s.b.l.

9, rue André Duchscher

L-6434 Echternach

Téléfon 26 72 00 35

GSM: 621 66 92 12

aurelia.pattou@mecasbl.lu

www.mecasbl.lu

Un conflit de voisinage? Pensez à la médiation!

La médiation est une démarche confidentielle et volontaire qui permet de résoudre un conflit (ex: nuisances sonores, odeurs, stationnement abusif, plantations envahissantes, disputes) en évitant la justice.

Alors n'hésitez pas, si vous vivez un conflit avec votre voisin, ne laissez pas ce différend envahir toute votre vie.



Nachbarschaftsstreit? Denken Sie an Mediation!

Die Mediation ist ein vertraulicher und freiwilliger Weg, um Konflikte (z. B. : Lärm- und Geruchsbelästigung, Falschparken, Grenzbepflanzungen, Streitereien, ...) ohne Justizbeteiligung zu lösen.

Zögern Sie nicht, wenn Sie sich in einem Nachbarschaftsstreit befinden – lassen Sie nicht zu, dass dieser Ihr Leben bestimmt.



Um conflito entre vizinhos? A mediação pode ser a solução!

A mediação é um procedimento confidencial e voluntário que ajuda à resolução de um conflito (por ex : ruído insuportável, odores, pestilentos, plantação de árvores, disputas...), evitando a justiça.

Então, porquê esperar mais, se você vive em conflito com o seu vizinho, não deixe que esse problema invada a sua vida diária.



Contactez-nous au
Rufen Sie uns an
Contacte-nos pelo nº de telefone

26 72 00 35



Service Régional à l'Égalité des Chances

9, rue André Duchscher | L-6434 Echternach
mediation@mecasbl.lu | www.mecasbl.lu



Programme de formation MEC a.s.b.l.

<https://mecasbl.lu/blog/formation/>

D' HEINZELMÄNNERCHER

Ären service de proximité



Une assistance à domicile
pour les seniors et les
personnes dépendantes

Unterstützung im Alltag für
Senioren und hilfsbedürftige
Menschen

DEMANDEZ-NOUS:

FRAGEN SIE UNS:

Travaux d'hiver

Ramassage de la neige et des
feuilles mortes, plantations,
repiquage, taille des haies,
entretien des tombes,
promenade des chiens, ...

Winterarbeiten

Schnee schaufeln, tote Blätter
zusammenfegen, pflanzen
und umpflanzen, Hecken
schneiden, Grabpflege, Hunde
Gassi führen etc...

Travaux d'intérieur

Entretien de la maison
petites réparations
nettoyage, peinture, etc...

Arbeiten im Haus

Instandhaltung Ihres Hauses,
kleine Reparaturen, Hoch-
druckreinigung, Malerarbeit-
en, etc...



Tarif TTC | incl. MwSt:

12,50 € / h / salarié	/ Std. / Mitarbeiter
3,50 € / h / machine	/ Std. / Maschine

TÉL.: 28 80 80

8, an der Laach | L-6550 Berdorf |
mellerdall@cig.lu | **mellerdall.cig.lu**

BICHERBUS 2018



wuer a wéini kënnt de Bicherbus
DËNSCHDES T 14

Donnerstag 08:35 - 09:50

Bur 10:30 - 11:30

Konsdorf 13:30 - 14:15

Bech 14:35 - 15:00

Biwer 15:15 - 15:45

02. Januar
23. Januar
20. Februar
13. März
17. April
08. Mai
05. Juni
26. Juni
17. Juli
25. September
16. Oktober
13. November
04. Dezember



AIDE ET SOINS À DOMICILE

zitha mobil

Aide et soins à domicile selon tarifs CNS et Assurance dépendance
Kinésithérapie à domicile
Soins infirmiers sur ordonnance médicale

Antenne mobile à Consdorf: Tél. 79 00 44 1



Seniorie St Joseph Consdorf - 4 rue Buurgkapp - L-6211 CONSDORF
Tél. 79 00 44 1 - consdorf@zitha.lu - www.zithamobil.lu

Neien Internetsite vun der Gemeng Konsdref

Den neuen Internetsite vun der Gemeng Konsdref ass de 15. September 2017 online gaangen. Hei eng kleng Erklärung wat Dir an deenen eenzele Kategorie fannt:

Administration

Allgemeng Informatiounen iwwert de Fonctionnement vun der Gemeng an den eenzele Services

Résidents

Wat de Bierger am Alldag brauch, sief et fir seng administrativ Demarchen ze maachen, Informatiounen iwwert d'Gemengen-Infrastrukturen oder de Kierfecht, di lokal Betriber oder iwwert den Ëmweltschutz

Visiteurs

Informatiounen fir déi, di d'Gemeng Konsdref wëlle vum Touristesche méi genau kenne léieren

Agenda

Wat ass an nächster Zäit an der Konsdrefer Gemeng lass

Publications

Déi rezent Ausgabe vum Schoulbuet an dem Gemeindebuet an am Archiv déi bësse méi al Editiounen

Consdorf en vidéo

Videosen iwwert d'Konsdrefer Gemeng an d'Ëmgéigend

Eisen Internetsite gëtt lafend aktualiséiert an ergänzt. Kuckt lech dat mol un!



Heures d'ouverture**Tous les services de l'administration communale :**

Lundi à vendredi : 08h00 - 11h30 et 14h00 - 16h00

Lundis de 16h00 à 18h00 sur rendez-vous

Mardis de 16h00 à 18h00

Administration communale

8, route d'Echternach

L-6212 Consdorf

Central téléphonique 79 00 37-1

Fax 79 04 31

commune@consdorf.lu | www.consdorf.lu

Collège des bourgmestre et échevins

Consultation sur rendez-vous 79 00 37-32

Secrétaire communal**Steph Hoffarth** 79 00 37-32

steph.hoffarth@consdorf.lu

État civil & Enseignement**Christophe Bastos** 79 00 37-37

christophe.bastos@consdorf.lu

Permanence (en cas de décès) 691 79 00 39

samedis et jours fériés de 10h00 à 12h00

Guichet du citoyen / Bureau de la population**Monique Rippinger-Bichel** 79 00 37-41

monique.bichel@consdorf.lu

Jérôme Schiltz 79 00 37-44

jerome.schiltz@consdorf.lu

Michel Schuller 79 00 37-42

michel.schuller@consdorf.lu

Martine Zehren 79 00 37-41

martine.zehren@consdorf.lu

Recette**Mike Schmit** 79 00 37-31

mike.schmit@consdorf.lu

Service technique**Robert Alfter** 79 00 37-39

robert.alfter@consdorf.lu

Jean Bonert 79 00 37-34

jean.bonert@consdorf.lu

Conny Seyler 79 00 37-33

conny.seyler@consdorf.lu

Permanence service technique 24/24 691 79 00 13**Secrétaire communal :**

Lundi au mercredi de 08h00 à 11h30

Lundis et mercredis après-midi sur rendez-vous

Vendredis sur rendez-vous

Service technique :

Lundi à vendredi : 08h00 - 11h30

Mardis de 16h00 à 18h00

Les après-midis et les mardis de 12h00 à 16h00 sur rendez-vous

Enseignement**École fondamentale** 79 05 39-1

Fax 79 05 39 70

primaire.consdorf@ecole.lu

École fondamentale Cycle 1 (Précoce) 26 78 55 72**École fondamentale Cycle 1****(Bâtiment Maison Relais, rue de la Mairie)**

26 78 55-50/51/52

Maison Relais

Bureau 26 78 55 20

Fax 26 78 55 61

maison.relais@consdorf.lu

Bâtiments publics**Hall Sportif à Consdorf** 79 99 12**Centre Polyvalent « Kuerzwénkel »** 26 78 46 85**« Kuerzwénkel » : buvette football** 26 78 47 13**Veräinsbau Consdorf** 26 78 47 78**Salle des fêtes Scheidgen** 79 07 60**Service forestier****Triage forestier de Consdorf, Maison 1 - L-6239 Marscherwald****Leo Klein** 26 78 47 04

GSM 621 202 135

leo.klein@anf.etat.lu

Services de secours**Police - Commissariat de Proximité Echternach** 24 47 22 00**Police - Centre d'intervention Grevenmacher** 49 97 75 00**Police Grand-Ducale (www.police.lu)** 113**Service d'incendie et de sauvetage** 112**Services divers****Antenne collective (Eltrona)** 499 466 888**Sécher Doheem (Service Téléalarme)** 26 32 66**Help** 26 70 26**Dr Herbert Mack, Consdorf** 26 27 04 34**D'Heinzelmännercher** 28 80 80

mellerdall@cig.lu | mellerdall.cig.lu

Office Social Régional de Beaufort 26 87 60 54-1

secretariat@officesocial-beaufort.lu

Recycling Center Junglinster 26 78 32-1**Kaplounshaus Echternach** 72 01 49

